

## Collator

### Anwendung

Zusammentragen von verschiedenen Produkten und Inline-Übergabe in die Folienverpackungsmaschine.

### Vorteil

Durch die kurzen Rüstzeiten und den modularen Aufbau kann die Maschine vielseitig und kostengünstig eingesetzt werden. Die Zusammentragstrecke ist verlängerbar und auch mit mehreren Anlegern und Weiterverarbeitungsgeräten (z.B. Etikettierer) ausrüstbar. Der Anleger an Station 2 kann durch ein spezielles Untergestell direkt über die Linie an beliebiger Position geschoben werden.



## Collator



### **Spezielles Untergestell in Inline-Bauweise**

Durch den robusten Aufbau des Anlegers ist es möglich, diesen seitlich aufzunehmen und wie einen Etikettierer über den Collator zu schieben. Dies bietet auch für andere Weiterverarbeitungs-maschinen vielfältige Möglichkeiten.

Das Untergestell ist auch als elektrisch höhenverstellbare Variante erhältlich.

### **Funktionsbeschreibung**

An der Stirnseite spendet der Schiebeanleger JoKer Slide die Produkte prozesssicher auf das Stollenband des Collators ein. Dort werden die Produkte, dies können Faltschachteln, Druckprodukte, Bücher, Magazine und andere flache Produkte sein, winkelgenau ausgerichtet. Der Collator kann sowohl taktend als auch im kontinuierlichen Betrieb arbeiten. An den Folgestationen wird über die Reibanleger JoKer ein Adressblatt oder Beilagen inline auf das Magazin aufgespendet.

### **Maschinenmerkmale:**

- Formate: min. 100 x 150 mm, max. 300 x 350 mm
- Geschwindigkeit bei A4 längs 120 Takte/min.
- Getakteter oder kontinuierlicher Betrieb möglich
- SPS-Steuerung mit entsprechenden Schnittstellen
- 3 - 4 Anlegestationen, nahezu beliebig erweiterbar

### **Sonderausführungen**

Gerne arbeiten wir das für Sie passende Konzept aus und bieten Ihnen die für Sie geeignete Lösung an. Sprechen Sie mit unserer Projektierungsabteilung über die Möglichkeiten.